

Die Bank zum Kapitalmarkt.



www.baaderbank.de

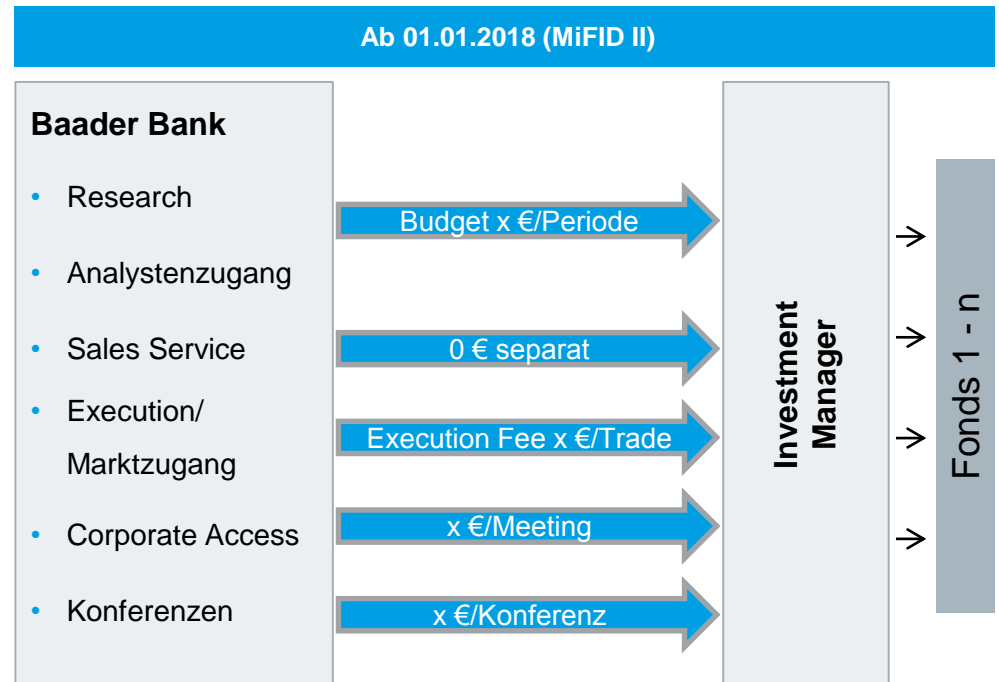
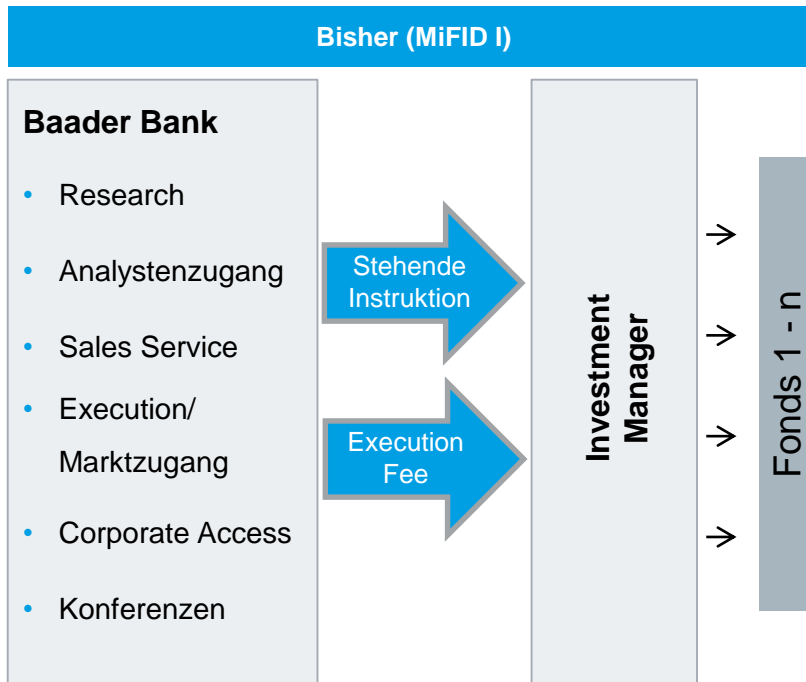
/ BAADER /

Baader Bank AG

EQS Roadshow 2017

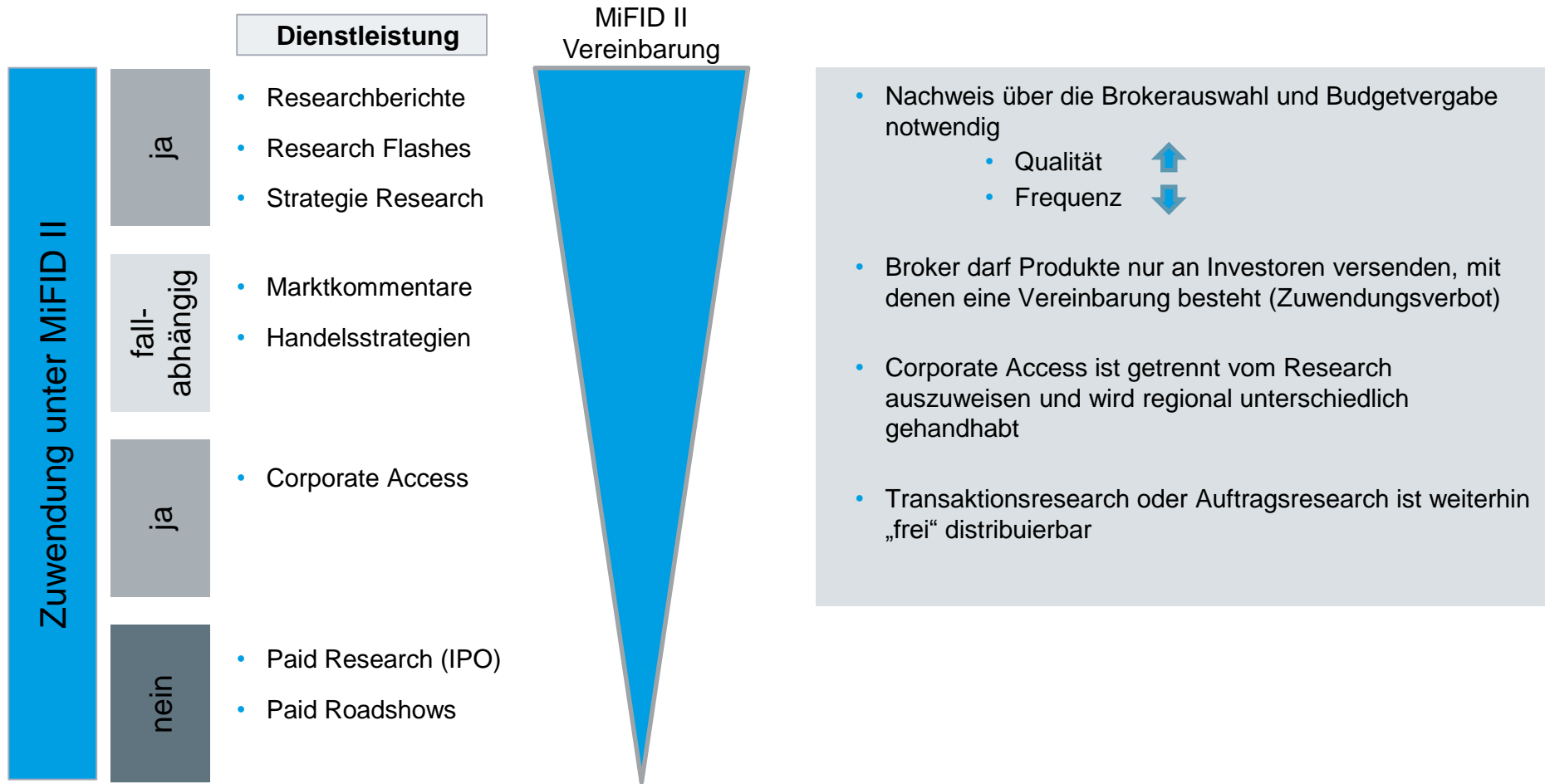
Auswirkungen von MiFID II auf das Aufgabenspektrum von IR Managern

- I. Relevante Veränderungen unter MiFID II
- II. Überblick über den aktuellen Stand der Diskussionen
- III. Erwartete Auswirkungen auf die Brokerlandschaft
- IV. Erwartete Auswirkungen auf Unternehmen



- Broker-Entlohnung orientiert sich an der Broker-Liste
- Provision im Rahmen der Execution-Fee
- Kosten fallen zu Lasten der Sondervermögen

- Broker Entlohnung basiert auf vereinbartem Budget
- Researchkosten können auf das Sondervermögen umgelegt oder vom Asset Manager getragen werden
- Corporate Access ist separat auszuweisen
- Flow wird unabhängig von der Brokerliste vergeben



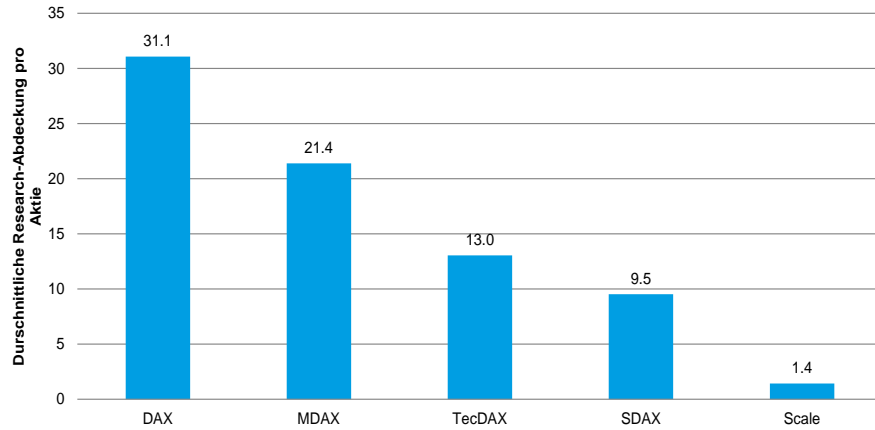
Methode	Beschreibung	Trend	Auswirkung
„P&L Methode“	<ul style="list-style-type: none"> Investor zahlt Broker aus eigener P&L 	<ul style="list-style-type: none"> Große Asset Manager nutzen die Methode als Marketing-Instrument 	<ul style="list-style-type: none"> Erlaubt dem Asset Manager höhere Freiheitsgrade bei der Brokerauswahl Kosteneinsparungen werden über die Reduktion der Brokerkontakte realisiert Bringt kleinere Asset Manager in Schwierigkeiten
Accounting based RPA Methode	<ul style="list-style-type: none"> Budgetvergabe auf Fondsebene Zeitanteilige Belastung des Fonds 	<ul style="list-style-type: none"> In Schweden bereits seit 2015 verbreitet Favorisiertes Modell vieler Asset Manager 	<ul style="list-style-type: none"> Hoher Aufwand auf Seiten des Asset Managers Strenge Überwachung der Dienstleistungsqualität Ermöglicht die Weitergabe der Kosten an die Fondsinvestoren
Transaction based RPA Methode	<ul style="list-style-type: none"> Separate Budgetierung des Research Bezahlung mit der Handelskommission Verteilung an Researchhäuser evtl. über Dienstleister 	<ul style="list-style-type: none"> In den USA gelebtes Modell Im angelsächsischen verbreitete Umsetzung 	<ul style="list-style-type: none"> Hoher Aufwand auf Seiten des Asset Managers Mit den USA kompatible Lösung Ermöglicht die Weitergabe der Kosten an die Fondsinvestoren

	Provisionsvolumen	Buy Side Research	Sell Side Anbieter			Anzahl Buy Side Häuser
			Global/ Pan Europe	Regional/ Local	Independent	
2018	Erster Einschnitt durch Kürzung der Brokerliste	Verstärkung der Buy Side Teams	Keine wesentliche Veränderung in Jahr 1 aber möglicherweise verkleinerte Kundenbasis je Haus			Gleichbleibend Steigerung der passiven Strategien
2019	Zweiter Einschnitt durch Kürzung der Brokerliste	Positionierung der Buy Side Teams	Erste Gewinner und Verlierer Konzentration auf Kernsektoren Juniorization	Erste Gewinner und Verlierer Ausscheiden von Marktteilnehmern möglich	Ausbau des Boutiqueansatzes mit klarem Sektorfokus	Beginnende Konsolidierung Konzentration der Assets
3-5 Jahre	Stabilisierung des Marktes	Kalibrierung der Buy Side Teams in Abhängigkeit des Brokeruniversums	Reduzierte Anzahl von Globals oder klare Sektororientierung	Ständige Überprüfung des Researchuniversums	Sektorboutiquen Paid Research Provider	AI Investing Passivierung Große Portfolios mit hohen Anforderungen an die Marktkapitalisierung

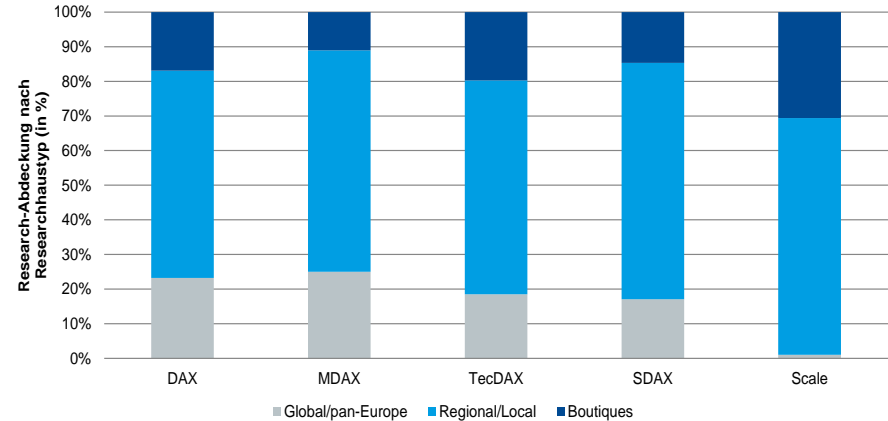
Effekt	Auswirkung	Mögliche Antwort
Selektion der Brokerliste	Bestehende Brokerkontakte verfügen über eine geringere Anzahl an Investorenkontakten	<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau von direkten Buy Side Kontakten • Auswahl der Brokerhäuser mit denen zusammengearbeitet wird
Selektivere Nachfrage nach Corporate Access Terminen	<ul style="list-style-type: none"> • Reduzierung des ansprechbaren Universums • Lücken im Roadshowplan 	<ul style="list-style-type: none"> • Roadshows ohne Einschaltung von Brokern • Paid Roadshows • Stärkere Betonung von Konferenzen
Auseinanderdriften von Flow und Research	<ul style="list-style-type: none"> • Brokerranking verliert an Bedeutung • Verlust an Information 	<ul style="list-style-type: none"> • Dialog mit High Touch Häusern • Namensaktien
Passivierung der AuMs	<ul style="list-style-type: none"> • Kein aktiver Kontakt mit der möglich/nötig • Besondere Herausforderung bei Corporate Action und Übernahmen 	<ul style="list-style-type: none"> • Sorgfältige Überprüfung der Unternehmensmitteilungen • Abstimmung der KPIs auf gängige Modelle
Konzentration der Assets	Streubesitzmarktkapitalisierung gewinnt an Bedeutung	<ul style="list-style-type: none"> • Liquidität der Aktie unterstützen • Für kleinere Unternehmen stärkere Konzentration auf Spezialisten

- ➡ **Anhebung des Research-Budgets könnte notwendig sein**
- ➡ **Überprüfung der Personalausstattung**
- ➡ **Eingehen von Corporate Brokerage Beziehungen**

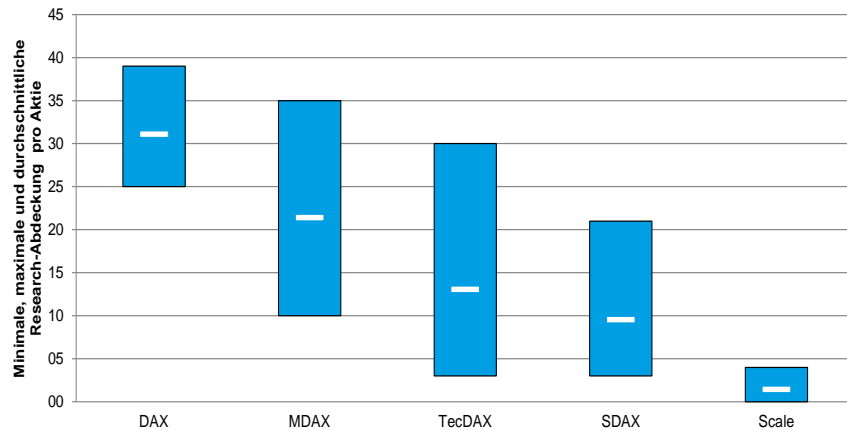
Durchschnittliche Research-Abdeckung pro Aktie je Index



Research-Abdeckung nach Researchhaustyp



Minimale, maximale und durchschnittliche Research-Abdeckung pro Aktie je Index



- ➔ Je größer die Marktkapitalisierung eines Indexes, desto größer ist die durchschnittliche Research-Abdeckung
- ➔ Die Differenz zwischen minimaler und maximaler Research-Abdeckung ist im Dax relativ klein
- ➔ Im TecDAX und SDAX gibt es etliche Werte, die nur von wenigen Researchhäusern abgedeckt werden
- ➔ Regional/Local Researchhäuser stellen mit Abstand die größte Abdeckung der Indexwerte

Baader Helvea behauptet TOP-Positionierung bei zunehmendem Wettbewerb

<p>Führender Broker 2017 </p> <p></p>	<p>Trading / Execution  </p> <p>S&M Sales  </p>	<p></p> <p>Trading  </p>
<p>Führender Broker 2017 </p> <p></p>	<p>S&M Research  </p> <p>S&M Trading  </p>	<p>Equity Sales  </p> <p>S&M Research  </p>
<p>Führender Broker Country Research 2017 </p> <p></p>	<p>Equity Sales  </p> <p>Country Research  </p>	<p>S&M Sales  </p> <p>Country Research  </p>

Beispielhafte Kommentare etablierter Marktteilnehmer im Rahmen der Extel Umfrage 2017

“Sehr gut organisierte Investorenkonferenzen, z.B. Bad Ragaz.”

“Ausgezeichnete Erfahrungen in der DACH-Region, ...sehr gutes Verständnis der Kundenanforderungen.”

“...höchst beeindruckt von Handelsideen, ...präziser Abwicklung, leistungsstarker Infrastruktur”

“...schätze die umfangreichen, aktuellen Markt- und Unternehmensinformationen, die auch auf Ad-hoc-Basis zur Verfügung gestellt werden.”

“...direkter Kontakt zum Analysten ermöglicht wertvolle Einblicke.”

“umfassende Research Coverage ...exzellentes Research Team mit breitem Netzwerk ...ausführliche Angaben auf Sektoren- und Unternehmensebene.”

NB: S&M = Small und Mid Cap
Quelle: Thomson Reuters

Dieses Dokument wurde von der Baader Bank AG nur zu Informationszwecken erstellt. Eine andere Verwendung oder Vervielfältigung des Dokuments oder der darin enthaltenen Informationen ist nicht gestattet. Dieses Dokument gilt ohne den Verweis auf die Baader Bank AG als unvollständig und sollte nur in Verbindung mit der mündlichen Präsentation der Baader Bank AG betrachtet werden.

Die in diesem Dokument wiedergegebenen Informationen wurden von der Baader Bank AG sorgfältig zusammengestellt und beruhen zum Teil auf allgemein zugänglichen Quellen und Daten Dritter. Die Baader Bank AG übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen.

Die Informationen stellen keine Anlageberatung, keine Anlageempfehlung und keine Aufforderung zum Erwerb oder zur Veräußerung von Finanzinstrumenten dar. Dieses Dokument ist keine Anlageempfehlung im Sinne des Art. 20 Verordnung (EU) Nr. 596/2014 vom 16. April 2014 und der delegierten Verordnung (EU) 2016/958 vom 9. März 2016 und genügt deshalb nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Förderung der Unabhängigkeit von Anlageempfehlungen und unterliegt auch nicht dem Verbot des Handelns im Zusammenhang mit der Veröffentlichung von Anlageempfehlungen.

Durch das Bereitstellen dieser Informationen wird der Empfänger weder zum Kunden der Baader Bank AG, noch entstehen der Baader Bank AG dadurch irgendwelche Verpflichtungen und Verantwortlichkeiten dem Empfänger gegenüber, insbesondere kommt kein Auskunftsvertrag zwischen der Baader Bank AG und dem Empfänger dieser Informationen zustande.

Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Informationen entsprechen dem Kenntnisstand der Baader Bank AG zum Zeitpunkt der Drucklegung und unterliegen möglichen Änderungen. Die Baader Bank AG ist nicht dazu verpflichtet, die in diesem Dokument enthaltenen Informationen zu aktualisieren oder auf einem aktuellen Stand zu halten. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sollen weder der Rechts- oder der Steuerberatung dienen noch diese ersetzen. Ausführungen zum Umgang mit Interessenkonflikten bei der Baader Bank AG sind unter http://www.baaderbank.de/Kundenservice/Rechtliche_Dokumente_Baader_Bank abrufbar.

Weder die Baader Bank AG noch eines ihrer verbundenen Unternehmen oder die Geschäftsführer oder Mitarbeiter ihrer verbundenen Unternehmen haften für Verluste oder Schäden, Kosten oder Aufwendungen, die direkt oder indirekt durch den Zugriff auf die Präsentation oder die darin enthaltenen Informationen oder deren Verwendung entstehen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Der Versand oder die Vervielfältigung dieses Dokuments ist ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der Baader Bank AG nicht gestattet. Dieses Dokument enthält möglicherweise Links oder Hinweise auf die Webseiten von Dritten, welche von der Baader Bank AG nicht kontrolliert werden können. Die Baader Bank AG übernimmt keine Verantwortung für den Inhalt von solchen Webseiten Dritter oder darin enthaltenen weiteren Links.

Copyright © 2017: Veröffentlicht von **Baader Bank Aktiengesellschaft, Weihenstephaner Straße 4, 85716 Unterschleißheim, Deutschland.**

Baader Bank AG ist eine Aktiengesellschaft nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland mit Hauptgeschäftssitz in Unterschleißheim. Baader Bank AG ist beim Amtsgericht in München unter der Nummer HRB 121537 eingetragen und wird beaufsichtigt von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Marie-Curie-Straße 24-28, 60439 Frankfurt am Main und Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn. Die Umsatzsteueridentifikationsnummer von Baader Bank AG ist DE 114123893.

Der Vorsitzende des Aufsichtsrats ist Dr. Horst Schiessl. Die Mitglieder des Vorstands sind Nico Baader (Vorsitzender), Dieter Brichmann (Stellvertretender Vorsitzender), Christian Bacherl und Oliver Riedel.

Weitere Informationen über Baader Bank AG finden Sie auf der Website www.baaderbank.de. Wenn Sie Fragen zu dieser Publikation haben, kontaktieren Sie uns bitte unter Telefon: +49 89 5150 0 oder Telefax: +49 89 5150 1111.